

Pressemitteilung

Weltkindertag 2021 - Kinderrechte stärken

Frankfurt 20. September 2021 // Kinderrechte sind noch immer nicht im Grundgesetz verankert. Die Kampagne #KinderrechteChampion setzt sich zur Stärkung der Kinderrechte in der nächsten Legislaturperiode ein.

Die Kampagne wurde von zehn Kinderrechtsorganisationen, darunter auch der AKIK Bundesverband e.V., gestartet. Wir haben aktuell über 300 Kandidat*innen aus den verschiedenen Parteien, die sich als #KinderrechteChampion in der kommenden Legislaturperiode für die Beteiligung von Kindern, Investitionen in Bildung, sowie der Bekämpfung von Kinderarmut und Ungleichheit einsetzen wollen. So scheint der Wille die Kinderrechte zu stärken vorhanden zu sein, trotzdem ist in der letzten Legislaturperiode die Verankerung von Kinderrechten im Grundgesetz gescheitert.

„Kinderrechte zu stärken bedeutet nicht Elternrechte zu schwächen“, so AKIK-Bundesvorsitzende Dr. Sabrina Oppermann. Es gehe darum endlich auch Kinder und Jugendliche bei politischen Entscheidungen in den Fokus zu stellen. Abgeordneten des Bundestages seien schließlich Vertreter des ganzen Volkes, nicht nur der der Wahlberechtigten. „Starke Kinder bedeuten eine starke Zukunft“, betont Oppermann.

Unabhängig von den Diskussionen, ob Kinderrechte ausdrücklich ins Grundgesetz verankert werden müssen, oder ob ihre Rechte durch das Jugendschutzgesetz, das Kinder- und Jugendhilfegesetz und das Bürgerliche Gesetzbuch schon ausreichend juristisch abgebildet sind, müssen Kinder und Jugendliche die Möglichkeit haben ihre Rechte auch einzufordern. Sie müssen praktisch mehr Mitentscheiden und Mitwirken können.

Über AKIK

Das Aktionskomitee KIND IM KRANKENHAUS (AKIK) Bundesverband e.V. ist ein Elternverband, der sich 1968 gegründet hat, um dafür zu kämpfen, dass Eltern oder Bezugspersonen zu jeder Zeit beim kranken Kind sein dürfen. Seitdem engagiert sich AKIK ehrenamtlich für das Wohl und die Rechte von Kindern und Jugendlichen vor, während und nach einem Krankenhausaufenthalt. Der AKIK-Bundesverband e.V. leistet Lobbyarbeit für die Rechte kranker Kinder und Jugendlicher in politischen und in fachlichen Gremien. Die AKIK-Gruppen: Frankfurt / Rhein - Main e.V., Mainz, Wiesbaden e.V., sowie den Landesverband Baden-Württemberg e.V. mit seinen Gruppen engagieren sich durch Projekte, wie den Besuchsdienst, den Bücherdienst und den AKIK-Rettungst Teddy®.

Kontakt:

Aktionskomitee
KIND IM KRANKENHAUS.
AKIK-Bundesverband e.V.

Theobald-Christ-Straße 10
60316 Frankfurt am Main

Telefon: 01805 25 45 28
E-Mail: info@akik.de
www.akik.de

Spendenkonto:

Naspa Frankfurt
IBAN:
DE81 5105 0015 0258 0482 02
BIC: NASSDE55XXX

AKIK ist gemeinnützig anerkannt.

Vereinsregister Nr. 5844
Amtsgericht Frankfurt